

SSZ –Wahn Sonderplatzregel Ball im Aus oder Verloren

Ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass der Ball im Aus ist, darf der Spieler Erleichterung mit Schlag und Distanzverlust in Anspruch nehmen oder, die zusätzliche Möglichkeit, den ursprünglichen oder einen anderen Ball (siehe Regel 14.3) mit zwei Strafschlägen im nachstehendem Erleichterungsbereich zu droppen und von dort zu spielen.

Zwei geschätzte Bezugspunkte:

(a) Ballbezugspunkt: Die geschätzte Stelle an der der ursprüngliche Ball

- auf dem Platz zur Ruhe gekommen ist oder
- zuletzt die Grenze des Platzes überschritt und im Aus zur Ruhe kam.

(b) Fairwaybezugspunkt: Die Stelle des Fairways des zu spielenden Lochs, die dem Ballbezugspunkt am nächsten ist, aber nicht näher zum Loch als der Bezugspunkt.

Die Größe des Erleichterungsbereichs erstreckt sich, basierend auf den Bezugspunkten:

- irgendwo zwischen einer Linie vom Loch durch den **Ballbezugspunkt** und innerhalb von zwei Schlägerlängen zur Außenseite dieser Linie und

- einer Linie vom Loch durch den **Fairwaybezugspunkt** und innerhalb zwei Schlägerlängen zur Fairwayseite dieser Linie.

Aber mit diesen Einschränkungen:

- Der Erleichterungsbereich darf nicht näher zum Loch liegen als der Bezugspunkt für den Ball und muss im Gelände liegen.

Sobald der Spieler einen Ball nach dieser Platzregel ins Spiel bringt, ist der ursprüngliche Ball, der verloren oder **Aus** war, nicht länger im Spiel und darf nicht gespielt werden.

Dies gilt auch dann, wenn der ursprüngliche Ball anschließend vor dem Ende der Suchzeit von drei Minuten auf dem Platz gefunden wird (siehe Regel 6.3b).

Aber der Spieler darf diese Möglichkeit der Erleichterung für den ursprünglichen Ball **nicht wählen**, wenn

- es bekannt oder so gut wie sicher ist, dass der Ball in einer Penalty Area zur Ruhe kam oder
- wenn der Spieler einen anderen Ball provisorisch mit der Strafe von Schlag und Distanzverlust gespielt hat (siehe Regel 18.3).

Ein Spieler darf diese Erleichterungsoption für einen provisorischen Ball anwenden, der nicht gefunden wurde oder von dem bekannt oder so gut wie sicher ist, dass er im Aus ist.

Strafe für das Spielen eines Balls vom falschen Ort unter Verstoß gegen die Platzregel: Grundstrafe nach Regel 14.7a.

Diese Platzregel darf für besonders sportliche Wettspiele wie z.B. Clubmeisterschaften in deren Ausschreibung oder in einer separaten Ankündigung ausgesetzt werden.

Platzregeln

1. Aus

Aus (Regel 18.2) wird durch weiße Pfähle, Zäune oder Mauern gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

2. Boden in Ausbesserung

Ungewöhnliche Platzverhältnisse (einschließlich unbeweglicher Hemmnisse) (Regel 16.1)

a) Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet.

Es muss straflose Erleichterung in Anspruch genommen werden.

Verstöße gegen die Platzregel: Zählspiel 2 Strafschläge, Lochspiel Lochverlust.

3. Hemmnisse

Sämtliche Platzmarkierungen Gelbe, Rote, Blaue Pfosten sind unbewegliche Hemmnisse.

Es muss straflose Erleichterung in Anspruch genommen werden.

Verstöße gegen die Platzregel: Zählspiel 2 Strafschläge, Lochspiel Lochverlust.

Bahn 1/10 : Kommt der Ball Links hinter dem Grün in der gelb markierten Penalty Area zur Ruhe und ist nicht spielbar, muss von der dort ausgewiesenen Dropp- Zone unter hinzurechnen eines Strafschlages gespielt werden.

Bahn 4/13: Kommt der Ball hinter dem Grün in der gelb markierten Penalty Area zur Ruhe und ist nicht spielbar, muss von der rechts vor dem Green ausgewiesenen Dropp- Zone unter hinzurechnen eines Strafschlages gespielt werden.

Bahn 5/14: Kommt der Ball hinter dem Grün in der gelb markierten Penalty Area zur Ruhe und ist nicht spielbar, muss von der Links vor dem Grün ausgewiesenen Dropp- Zone unter hinzurechnen eines Strafschlages gespielt werden. Im blauen Bereich muss straflos Erleichterung in der gleichen Dropp- Zone genommen werden.

Bahn 7/16: Kommt der Ball hinter dem Grün in der mit gelb markierten Penalty Area zur Ruhe und ist nicht spielbar, muss von der links neben dem Grün ausgewiesenen Dropp- Zone unter hinzurechnen eines Strafschlages gespielt werden.

Bahn 9/18 : Kommt der Ball rechts hinter der roten Markierung zur Ruhe, muss unter Hinzurechnung eines Strafschlages gedroppt werden. Diese Regelung beinhaltet auch das Fairway von Bahne 1/10.

Sämtliche Befestigte und Unbefestigte Wege sind Bestandteil des Platzes.

Bei Verstoß gegen Platzregeln:

Zählspiel = 2 Strafschläge

Lochwettspiel = Lochverlust

Im übrigen gelten die Regeln des deutschen Golfverbandes (DGV)